



Psychosozialer Support für Geflüchtete
Soutien Psychosocial aux Réfugiés
Psychosocial Support for Refugees

Psychosozialer Support von Geflüchteten für Geflüchtete



Politische Gewalt



Extreme politische Gewalt wie Krieg, Vertreibung und Folter führt zu traumatischen Störungen.

Diese dürfen nicht allein als Krankheit betrachtet werden sondern als «gesunde» Reaktion auf absolut aussergewöhnliche Ereignisse.

Werden Überlebende ausschliesslich als Patient*innen wahrgenommen, wird kollektives Leiden individualisiert. Damit wird man den Betroffenen nicht gerecht.

Psychosozial



Politische Gewalt führt zum Verlust von Vertrauen und zerstört die sozialen Beziehungen. Ehemals solidarische Gemeinschaften zerfallen und werden von Misstrauen geprägt. Kollektives Leiden wird über Generationen weitergegeben.

Die Antworten auf politische Gewalt müssen auf der **psychischen** der **sozialen** und der **politischen** Ebene erfolgen.

Selbstwirksamkeit und Partizipation



Paxion bezweckt den psychosozialen Support für Menschen mit Flucht-, Migrations- und Gewalterfahrungen.

Der Verein setzt sich dafür ein, dass Geflüchtete Selbstwirksamkeit erlangen können und fördert ihre Selbstbestimmung und **Partizipation** in der Schweiz.

Inklusion und Diversität



Konsequente Partizipation bedeutet, dass die Geflüchtete nicht in der Klient*innenrolle bleiben.

Ein Grundsatz von Paxion ist, dass in allen Gremien mindestens die Hälfte der Mitglieder einen Migrations- oder Fluchthintergrund haben. Zudem sollen die deutsch- und französischsprachige Schweiz von Anfang an berücksichtigt sein.

Im Beirat sind Persönlichkeiten aus den verschiedenen Herkunftsregionen der Geflüchteten in der Schweiz vertreten.

Verbindungen schaffen



Paxion schlägt eine Brücke zwischen Geflüchteten und Fachpersonen der psychischen Gesundheit, der sozialen Arbeit und aus anderen Bereichen - mit und ohne Migrationshintergrund.

Der Verein will seine Trägerschaft verbreitern, er ist niederschwellig ausgestaltet, machen Sie mit.

Zwei sich bedingende Projekte



ComPaxion

Sicherstellung und Verbreitung von niederschwelliger psychosozialer Beratung für Geflüchtete und Gewaltbetroffene in deren Herkunftssprachen und in den Landessprachen.

PartiziPaxion

Entwicklung und Verbreitung von selbstorganisierten Gruppenangeboten zur Förderung der sozialen und politischen Partizipation von Geflüchteten.

Perspektiven 2019



- Verbreiterung der Trägerschaft
- Projektentwicklung
- ComPaxion: Ausbildung Dozent*innen
- Staatliche und kantonale Unterstützung suchen
- Mittel beschaffen

Perspektiven 2020 ff



2020

- PartiziPaxion: Pilotprojekt
- ComPaxion: Erste Ausbildung für psychosoziale Berater*innen Deutschschweiz

2021

- PartiziPaxion ausweiten
- Eröffnung Beratungsstellen, Ausbildung in der Romandie

Heute ist ein Anfang



Vision

Menschen sollen sich frei entfalten können, ungeachtet ihrer Herkunft und ihres Aufenthaltsstatus.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit